

## Jugendlichem Chaos im Schrank begegnen

**ORDNUNGSTIPP** Jedes Kleidungsstück begutachten und bewerten / Aussortierte Sachen verkaufen, verschenken oder tauschen

Von Lisa Bolz  
und Heike Eberle

**IDSTEIN.** Neben vielen gestandenen Erwachsenen haben es Jugendliche, Pubertierende und junge Erwachsene besonders

### SERIE: TEIL 6

schwer, ihr Kleiderchaos zu bewältigen. Das weiß Heike Eberle aus Erfahrung. Vor zehn Jahren hat sich die Idsteinerin mit ihrem Ordnungsservice selbstständig gemacht. Das Problem: zu viele Klamotten, zu wenig

Platz, zu große Auswahl, zu wenig Lust aufzuräumen. Die Lösung: „Tabula rasa!“. Dies rät zumindest Eberle. „Reinen Tisch machen, etwas restlos klären und somit Klarheit schaffen.“

### Private Abende zum Kleidertauschen sind beliebt

Wer mit Pubertierenden zu tun hat – oder selbst dazu gehört –, dem empfiehlt Eberle eine grundlegende Ordnungsaktion. Dabei werden sämtliche Kleidungsstücke aus Schrank und Regal herausgeholt und auf



**Expertin Heike Eberle aus Idstein hilft Betroffenen beim Aufräumen.** Archivfoto: Fotostudio Marlies

einen Platz gelegt. Anschließend wird jedes Teil Stück für Stück begutachtet und für okay

oder nicht mehr passend beurteilt. Eberles Erfahrung nach klappt diese Zuordnung meistens einwandfrei. „Dann werden die ausgesuchten Sachen passgenau zusammengelegt und in die einzelnen Fächer neu einsortiert. So ist eine Grundordnung wiederhergestellt. Das erleichtert auch die Handhabung der verbliebenen Kleidungsstücke.“

Aussortierte Kleidungsstücke können auf Flohmärkten, in Secondhand-Boutiquen oder über Internet-Plattformen verkauft werden. Adressen von Hilfsorganisationen oder Kleider-

kammern zur gemeinnützigen Abgabe gibt es im Internet.

Die besondere Empfehlung von Eberle: die Veranstaltung von privaten Kleider-Tausch-Abenden unter Freunden. „Solche Treffen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und vielen Menschen fällt es leichter, sich von Kleidung zu trennen, wenn sie wissen, wer diese erhält.“

**i Kontakt** unter Telefon 06126-99 15 75 oder 0174-345 42 61 oder E-Mail an kontakt@ordnung4you.de. Weitere Informationen im Internet unter [www.ordnung4you.de](http://www.ordnung4you.de).